

Digitale Hilfen für Nutzer von Missbrauchsabbildungen

Julia Nentzl M.Sc.

29. DPT, Cottbus 2024

Was sind Missbrauchsabbildungen?

Schweregrade nach COPINE-Skala

1 Indiziert

2 Nacktheit

3 „Erotika“

4 Posieren

Strafbar nach § 184b StGB:

5 Erotisches Posieren

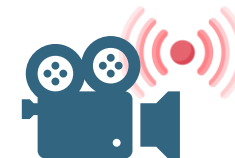
6 Detailliertes erotisches Posieren

7 Sexuelle Handlungen eines Kindes

8 Übergriff

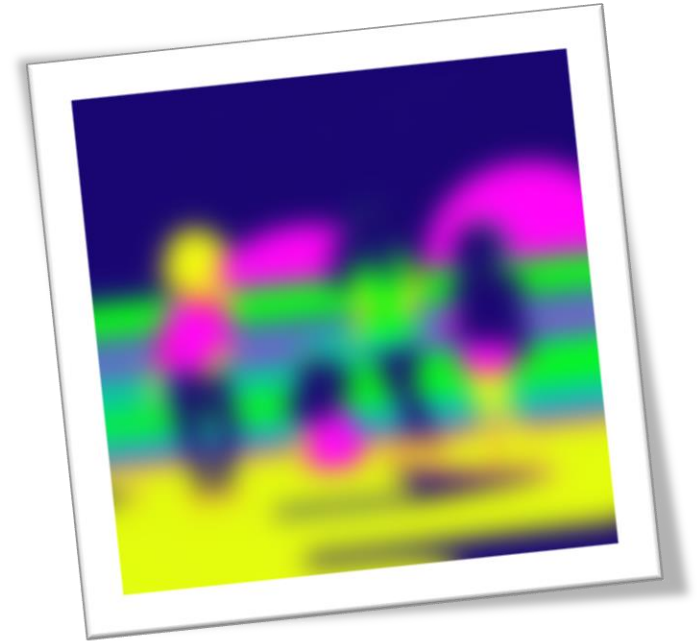
9 Schwerer Übergriff

10 Sadistische / zoophile Handlungen



Steigende Nachfrage und Verbreitung

- Exponentieller Anstieg Nachfrage und Verbreitung
 - Verschärfung durch Peer-to-Peer-Sharing, Dark Web, sozialen Medienplattformen, Smartphones (Bursztein et al., 2019)
 - 2023 bearbeitete Internet Watch Foundation (IWF) 392,655 Verdachtsmeldungen
 - 275,652 URLs enthielten nachweislich Missbrauchsabbildungen
 - 5% der URLs gehostet in Deutschland - Platz 3 unter EU-Ländern
 - Manuelle Erkennung und Kategorisierung von Bildern sind nicht ausreichend zur Bewältigung des Problems (Lee et al., 2020)
- verursacherbezogene Prävention nötig**



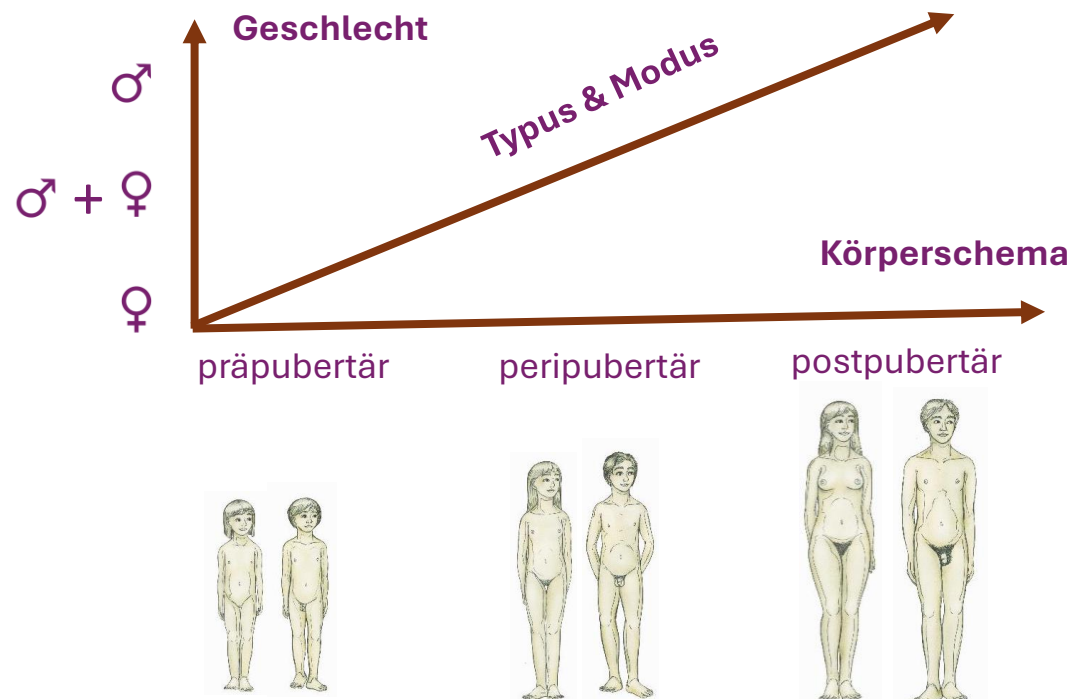
Sexualpräferenz ist Schicksal und nicht gleich Verhalten

Präferenz

- Sexuelle Fantasien, Wünsche, Verhaltensimpulse bezogen auf Partner oder Praktik
- Manifestiert sich im Jugendalter

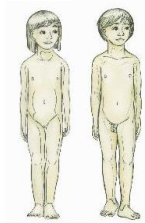
Präferenzstörung

- Bei Leidensdruck oder Fremdgefährdung

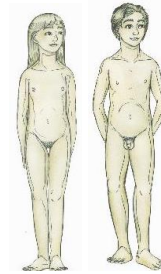


Sexualpräferenz für Kinder als Risikofaktor

Sexualpräferenz für Kinder, d.h.



Pädophilie
(vorpubertär)



Hebephilie
(frühpubertär)

- 2-5% der männlichen Bevölkerung berichten Fantasien (Bártová et al., 2021; Dombert et al., 2016)
- Präferenz ist Motivator und Risikofaktor für Nutzung von Misbrauchsabbildungen (Seto et al., 2006)



kein Täter werden

PRÄVENTIONSNETZWERK

Zielgruppe

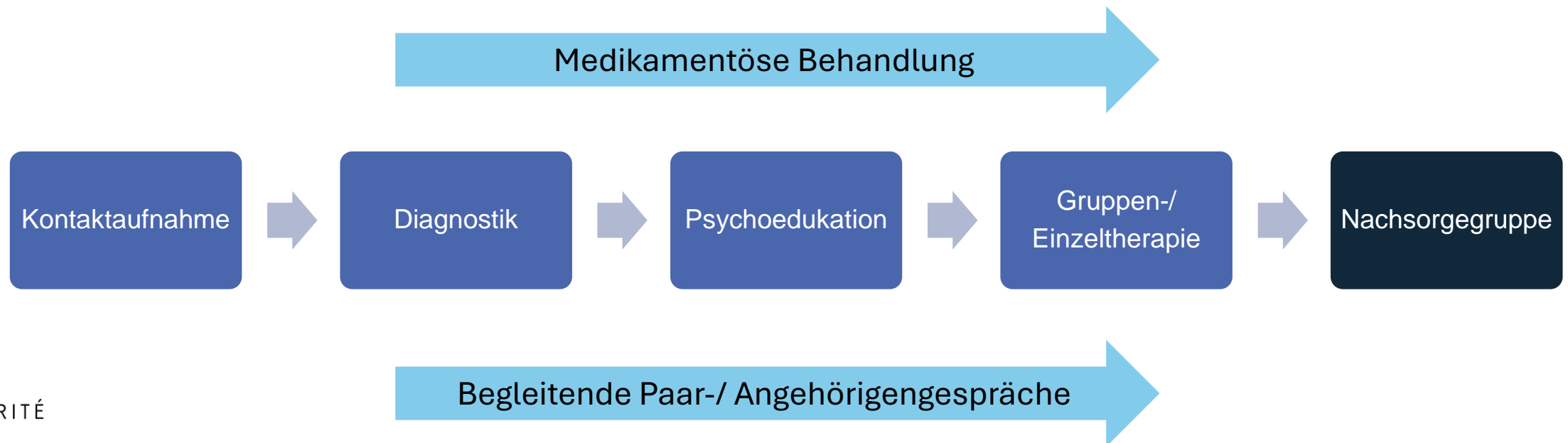
- Erwachsene mit pädophiler / hebephiler Sexualpräferenz, die
 - deshalb niedergeschlagen / beeinträchtigt sind,
 - befürchten, Straftaten zu begehen
 - bereits Straftaten begangen haben, die den Strafverfolgungsbehörden noch nicht bekannt sind
 - Straftaten begangen haben deren Strafsanktionierung abgeschlossen ist



lieben sie kinder mehr als ihnen lieb ist?

Behandlung

- kostenlos
- anonymisiert
- unter ärztlich/ therapeutischer Schweigepflicht



Intervention

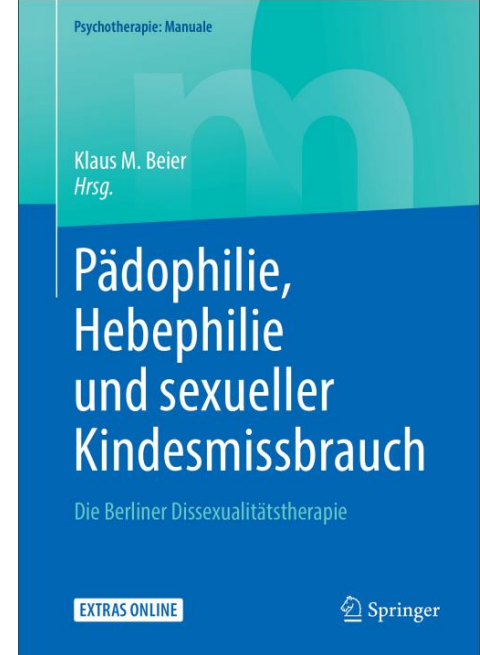
Hauptziele

- ▶ Akzeptanz der Sexualpräferenz fördern
- ▶ Verhaltens- und Risikomuster verstehen
- ▶ Bewältigungs- und Problemlösungskompetenz stärken
- ▶ Erstellung eines Schutzplanes
- ▶ wertorientierte Lebensgestaltung fördern

Theoretische Grundlagen

Berliner Dissexualitätstherapie (BEDIT) mit Konzepten aus

- ▶ kognitiv-behavioralen Prinzipien & dialektisch-behavioraler Therapie
- ▶ Risk-Need-Responsivity Model (Andrews & Bonta, 2006)
- ▶ Good Lives Model (Ward & Gannon 2006)



13 Standorte + 1 Fernbehandlungsprojekt

Kontaktaufnahmen	17.277
Abgeschlossene klinische Diagnostik	6.275
Therapieangebot unterbreitet	3.211
Behandlungsprogramm begonnen	2.233
Aktuell in Therapie	378
Aktuell in Beratung/ Psycho-Edukation/ EV	160
In Nachsorge	128

Stand Dez 2023



Jan 2018 – Dez 2025 Modellvorhaben nach §65d PsychVVG:
Finanzierung durch GKV-SV, Evaluation durch TU Chemnitz

mittlerweile auch in der
Schweiz & Liechtenstein

Nutzer von Missbrauchsabbildungen brauchen spezialisierte Interventionen

- 80% der Patienten von *Kein Täter werden* haben zuvor Missbrauchsabbildungen genutzt
 - Nutzer berichten Kontrollverlust und Schwierigkeiten bei Abstinenz (Insoll et al., 2021)
 - Hohe Rückfallraten (39-85%) im juristischen Dunkelfeld (Nentzl & Scherner, 2021; von Franqué et al., 2023)
 - Nur 3% der Rückfälle von verurteilten Nutzern werden justizbekannt (Seto et al., 2011)
- Bedarf an frühzeitigen, evidenzbasierten Interventionen





Protech:

Preventing and Reducing the use of child sexual abuse material through **On-device Technology**



Ziel:

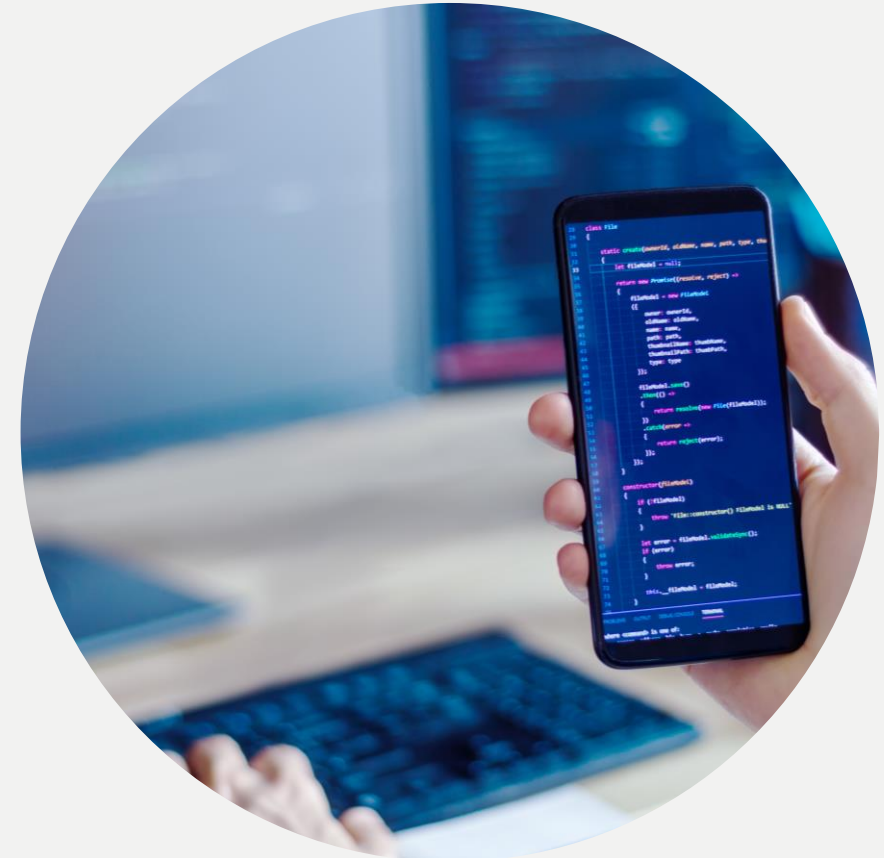
Entwicklung, Implementierung und Evaluierung einer nutzerzentrierten Anwendung zur Sperrung von Missbrauchsabbildungen im Internet

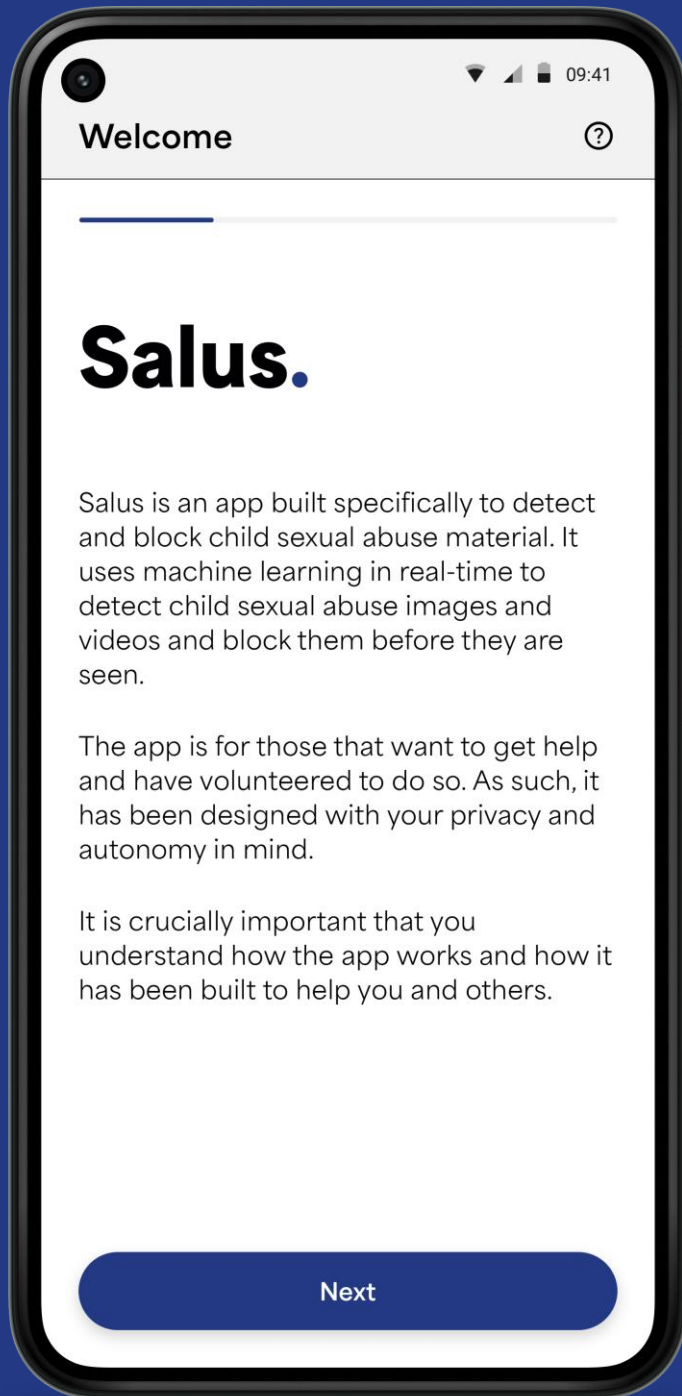
Laufzeit:

März 2023 – Februar 2025

Multidisziplinär & international

4 Therapieanbieter, 2 akademische Einrichtungen,
1 Cybersecurity-Unternehmen, 1 NGO
aus Belgien, Deutschland, Niederlande, UK





Salus.

Salus-Technologie: Überwachung von internetbasierten Bildern und Videos in Echtzeit zur Feststellung von Missbrauchsabbildungen

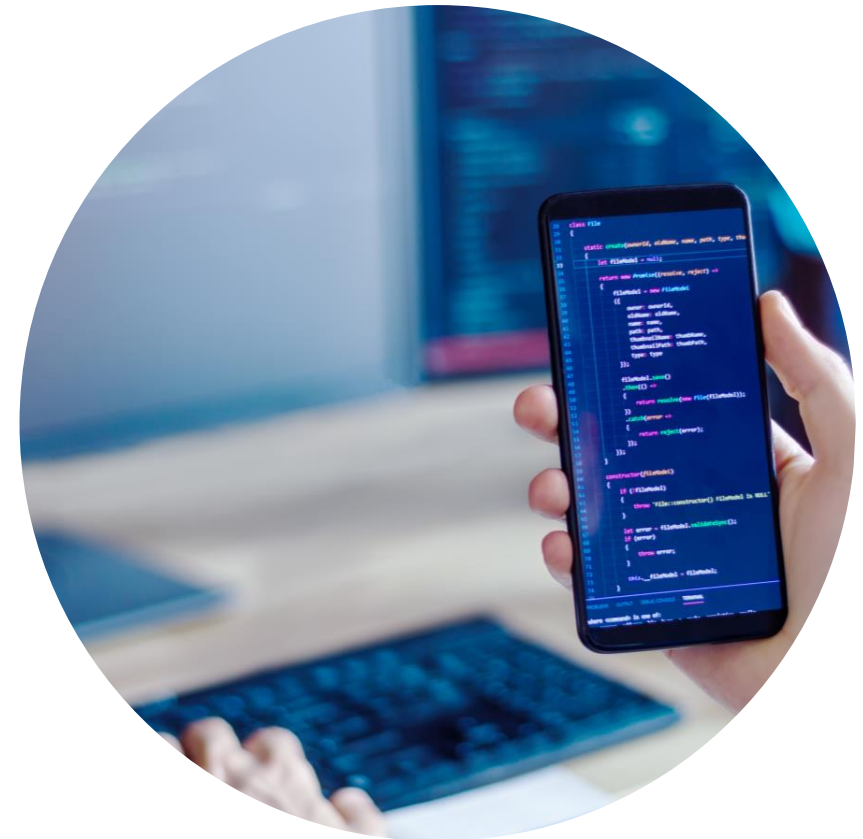
- Mit maschinellem Lernen
- Kategorisierte und bekannte Missbrauchsinhalte
- Blocken von Schlüsselwörtern und Sätzen.

Freiwillig auf dem Gerät installiert

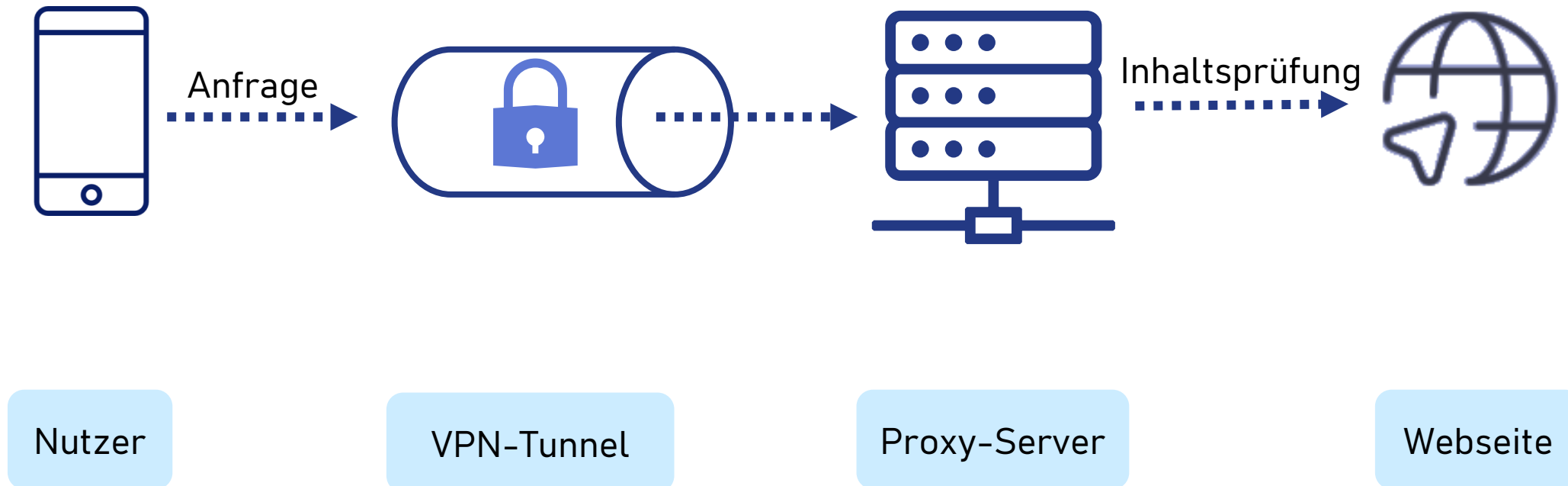
Wenn Missbrauchsabbildungen entdeckt werden, werden diese gesperrt

Technologie

- Salus-Technologie von SafeToNet entwickelt in Kollaboration mit der Internet Watch Foundation
- Nutzt maschinelles Lernen, welches sowohl Missbrauchsabbildungen als auch pornografische Inhalte mit ausschließlich Erwachseneren erkennen und differenzieren kann.

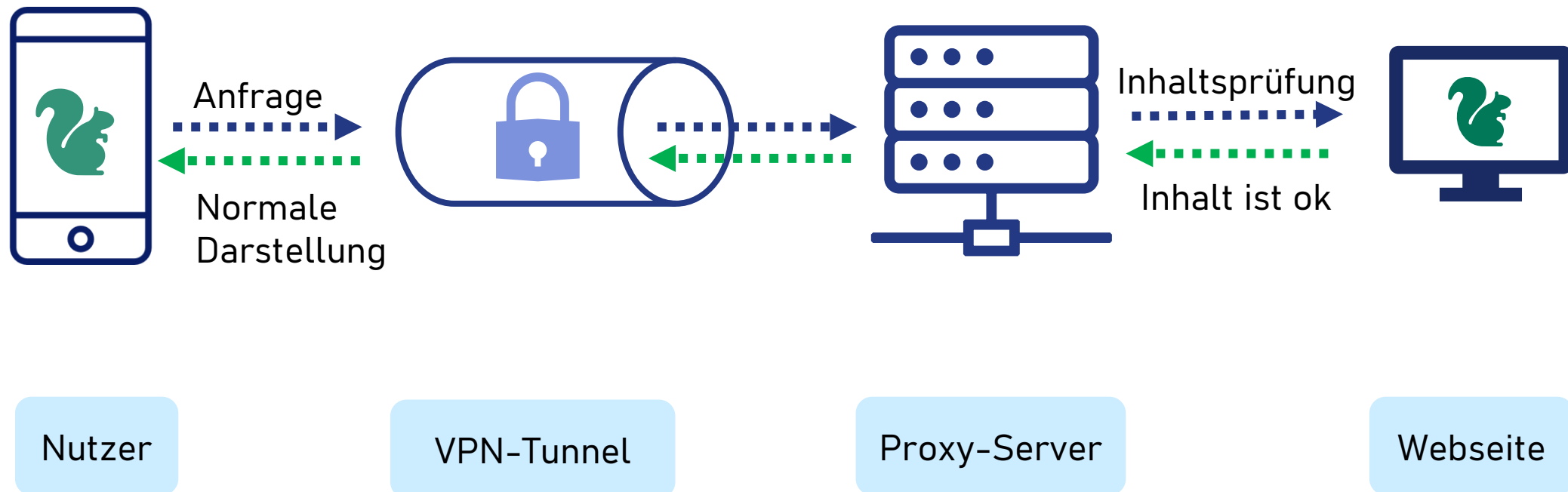


Funktionsweise



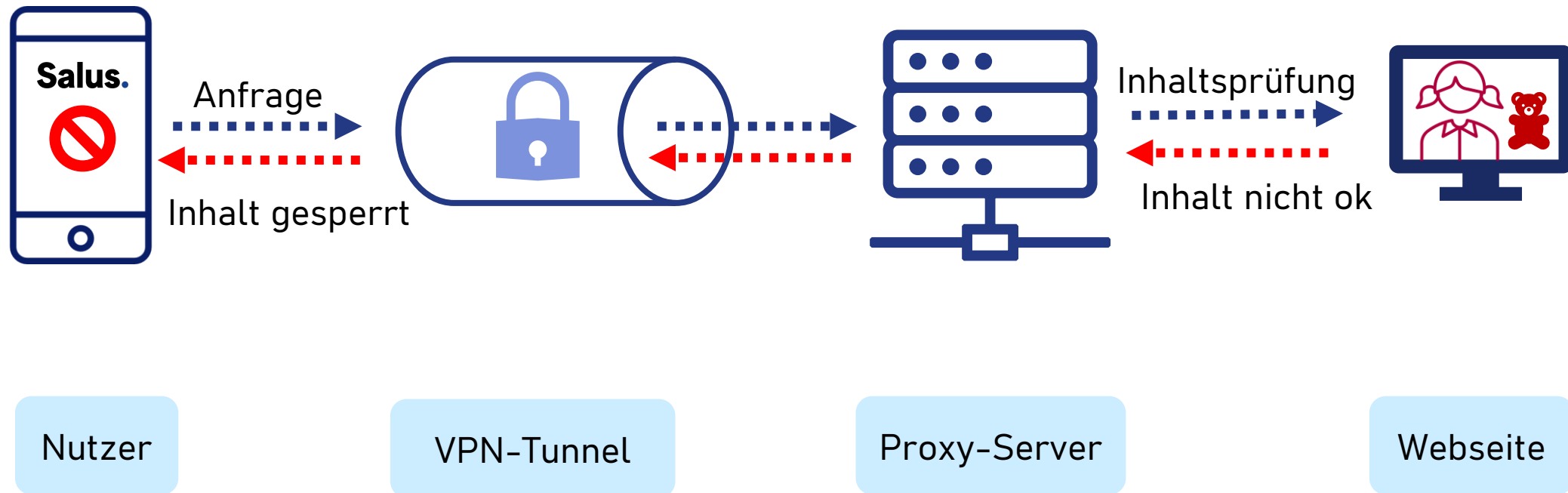
Funktionsweise

Keine Missbrauchsabbildung:



Funktionsweise

Missbrauchsabbildung detektiert:

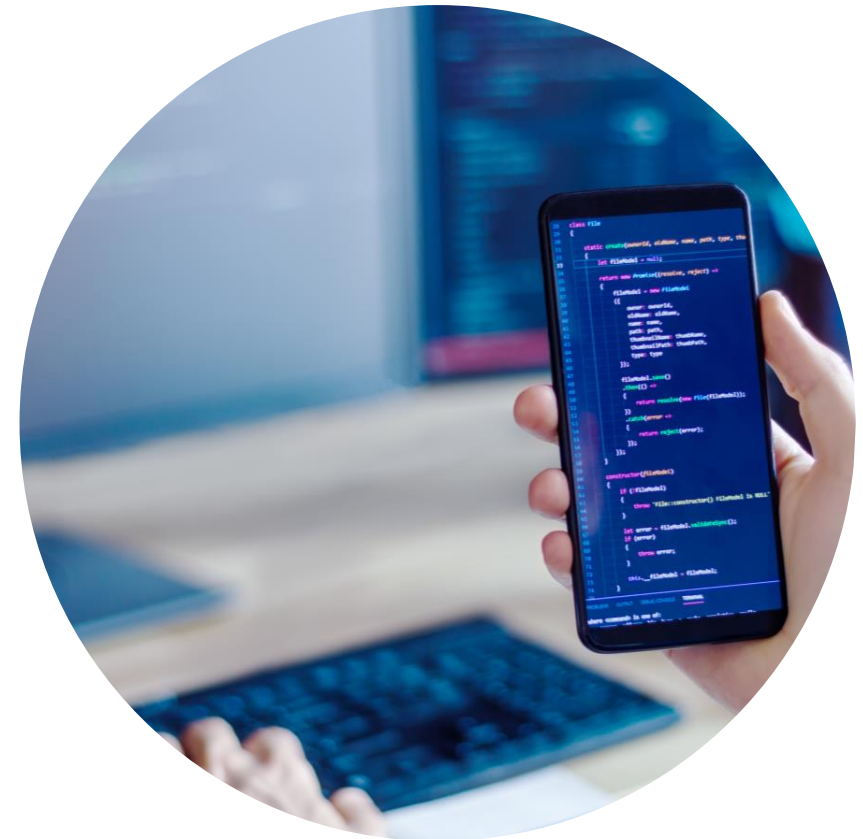


Training

Trainiert und validiert mit 1,000,000 Inputs
(Bilder & Videoframes)

- Missbrauchsabbildungen von IWF in sicherem Umfeld zur Verfügung gestellt (22,160 Bilder)
- Pornografische Inhalte von Anbietern lizenziert (6,980 Bilder + 1.2 h Video)
- Diverse neutrale Distraktoren aus Open Image Datasets (100,000 Bilder) und Meetingaufnahmen (27.5 h)

Erkennungsraten: 80% für Missbrauchsabbildungen,
86% wenn zusätzlich Pornografiefilter aktiviert



Nutzerzentrierte Entwicklung des Prototyps

[→ Briefing Paper](#)

- 30 Interviews mit Nutzern von Missbrauchsabbildungen
- 5 Fokusgruppen mit Beratern und Therapeuten



Datenschutz



Sperrfunktion



Interaktivität

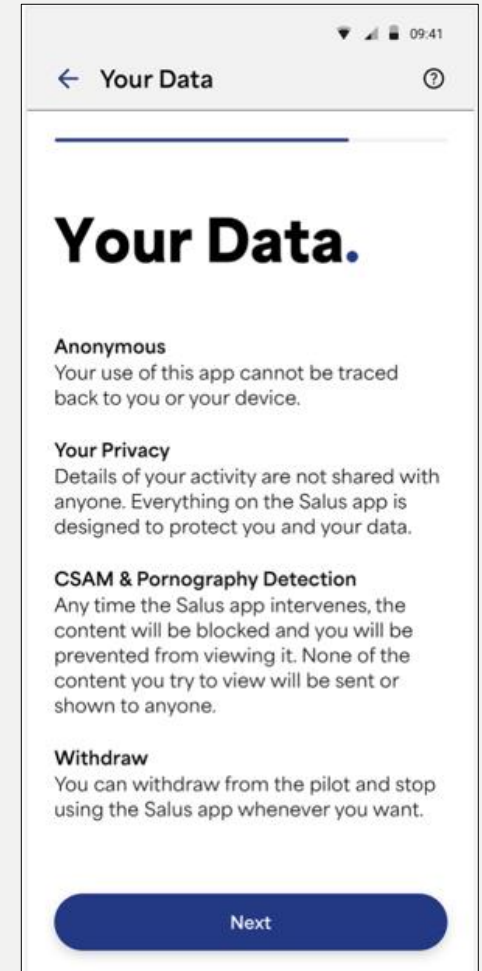
Datenschutz & Sicherheit sehr wichtig

Wichtige Sicherheitsmerkmale:

- Keine Standortverfolgung
- Verschlüsselung der Daten
- Anonymität, keine Rückverfolgbarkeit von Serverdaten zu Gerät
- Sicherer Serverstandort

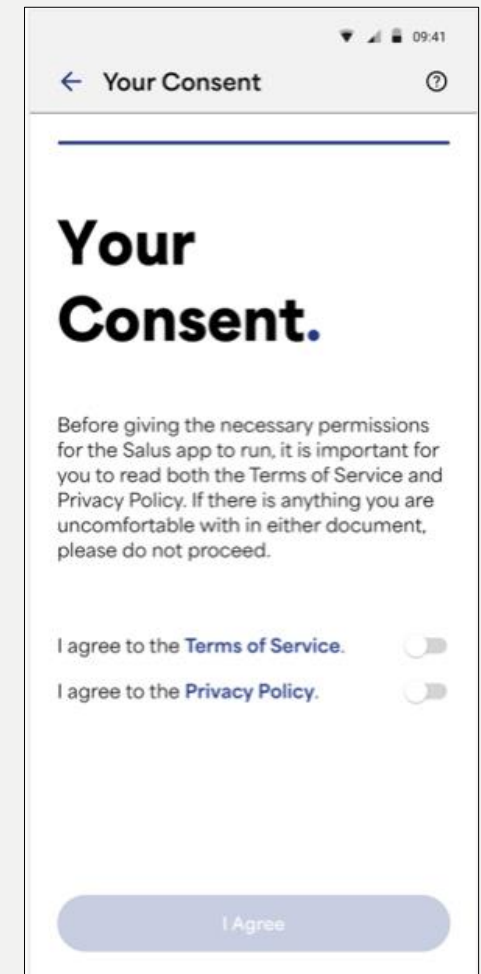
Datenspeicherung & -weitergabe kritisch:

- Balance zwischen Analyse basaler Nutzungsdaten für Evaluation und hohem Sicherheitsbedürfnis nach keinerlei Datenspeicherung
- Teils Präferenz für lokale Datenspeicherung und Vorschlag optionaler Weitergabe



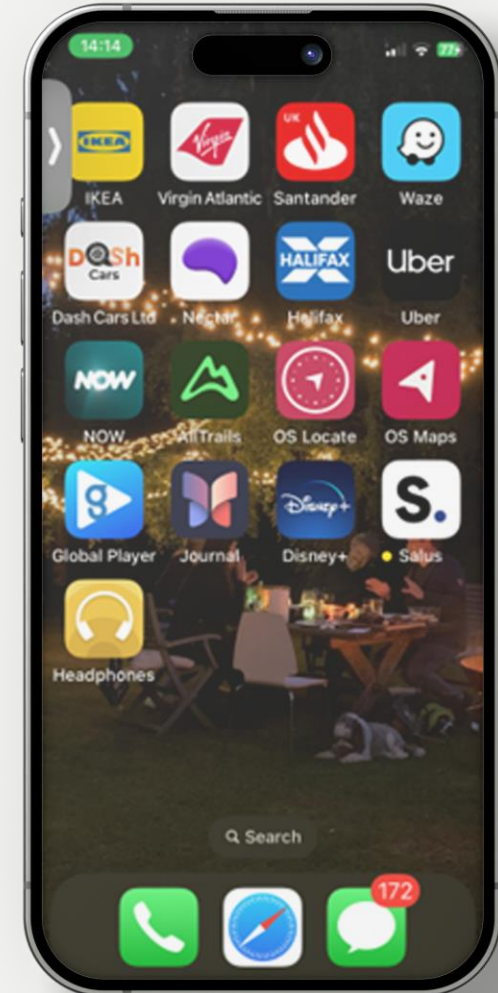
Großes Bedürfnis nach Transparenz

- **Datenverarbeitung:** Wunsch nach Bereitstellung von Sample Report von Daten die an Server gesendet werden
- **Juristische Einordnung:** Gewünschte Aufklärung, dass Anwendung nicht von Polizei entwickelt und die Nutzung keinen Anfangsverdacht darstellt
- **Betonung transparenter, effizienter Aufklärung:** Kurzversion mit verfügbaren Zusatzerklärungen über Tooltip/Popover/Link
- **Unabhängige Überprüfung:** Vereinzelt Wunsch nach externer Sicherheitsprüfung (z.B. Chaos Computer Club)



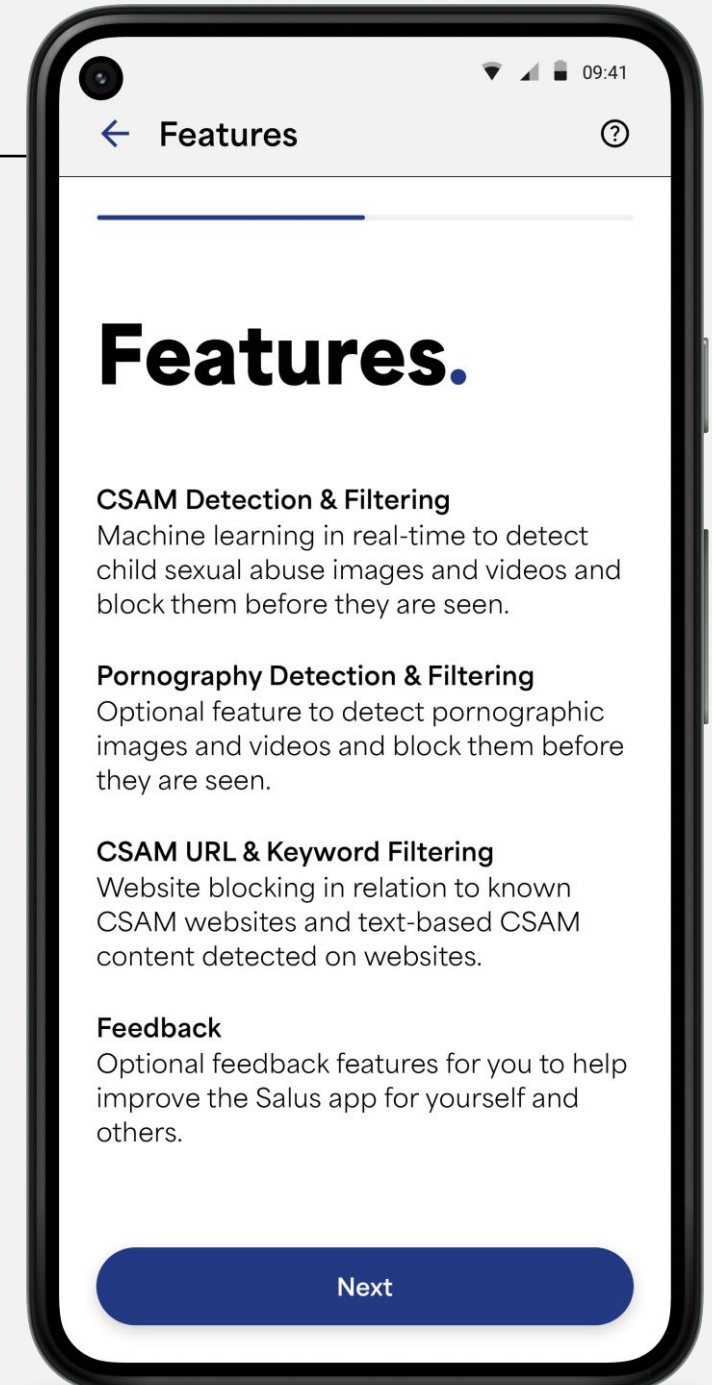
Design soll dezent und neutral sein

- Befürwortung generischen Namens
- Bedenken bezüglich Sichtbarkeit und Bekanntheit
- Präferenz für Logo- statt Textanzeige



Gewünschte Sperrfunktionen

- **Vorwarnung** bei einschlägigen Seiten und Suchbegriffen
- Zustimmung zu **optionalem Filter** für **Erwachsenenpornografie**
- Teilweise Wunsch nach **umfangreicherer Überwachung** über Browsing hinaus, um alle möglichen Zugangswege zu blockieren
 - Sperrung von ganzen Apps (**Tor**, Downloader)
 - Überwachung des gesamten Bildschirms (auch Ende-zu-Ende verschlüsselte Kommunikation)
- Betonung der Notwendigkeit, auf dem Gerät **gespeicherte Dateien** zu überwachen, um vollständigen Schutz zu gewährleisten
- Vereinzelt **Befürchtung dass KI zu streng** und Erwachsenen mit jugendlichem Körperschema fälschlicherweise sperrt



Sperrbenachrichtigung

- Einige bevorzugen klare und direkte Ansprache
- Andere schlagen "Alibi"-Benachrichtigung für Diskretion vor
- Idee der Personalisierung durch eigene Formulierung oder Auswahlmöglichkeit

"Wir haben gesehen, worauf du zugreifen wolltest. Wir hätten die Polizei sein können."

„Du bist nicht allein, es gibt Hilfe!"

"Du hast das für heute festgelegte Zeitlimit für die Bildschirmnutzung überschritten".

Prototyp:
Explizite Meldung mit allgemeinem Verweis auf „schädlichen Inhalt“

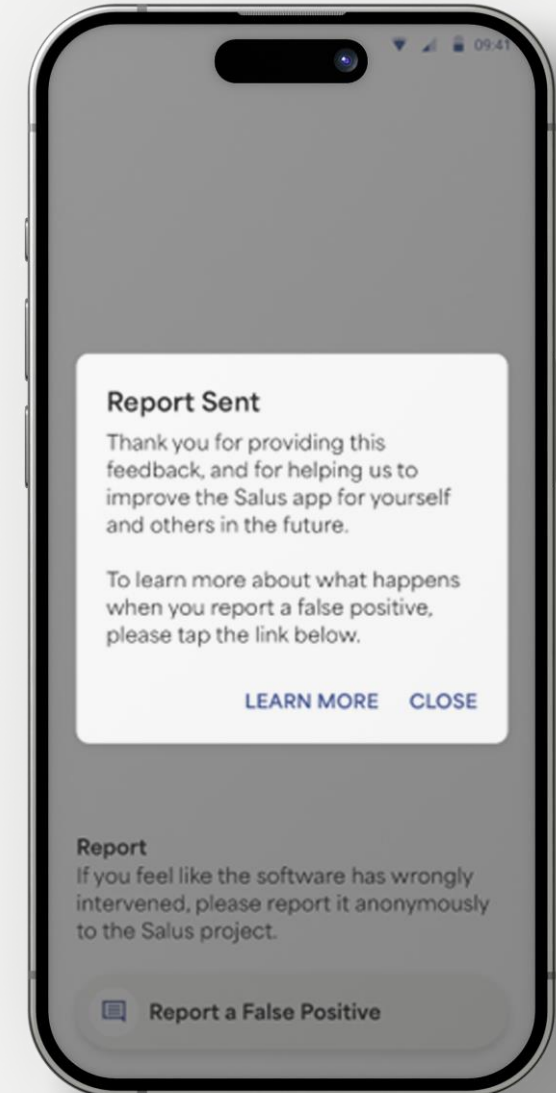
Salus.

Content Blocked

The Salus app has detected harmful content on your screen. The content has been removed and cannot be viewed.

Interaktivität

- Falsche Sperrungen melden
- Anonyme Feedback-Schnittstelle für Entwickler



Zusätzliche Unterstützungsangebote

(nicht im Prototyp enthalten)

Tagebuch

- Reflexion von Gedanken, Verhalten, Gefühlen
- Anregung Verhaltensanalyse bei Sperrung

Persönliche Statistik

- Statistik-Überblick zu blockierten Inhalten
- Motivieren, z.B. "x Tage ohne Blockierungen"
- Vorschlag Ampelsystem

Nützliche Ressourcen & Hilfsangebote

- Allgemeine Empfehlungen
- Individuelle Ressourcenliste/Schutzplan
- Verweis bei Sperrung

Implementierung

Salus.

Welcome to Protech

Willkommen bei Protech

Welkom bij Protech

Download the application by clicking on the logo of your preferred operating system

Laden Sie die Anwendung herunter, indem Sie auf das Logo Ihres bevorzugten Betriebssystems klicken

Download de applicatie door te klikken op het logo van uw voorkeursbesturingssysteem



Win32



Win64



macOS



Android



iOS

Protech.

Angebot

- Betonung Freiwilligkeit
- Gescheiterter Abstinenzversuch als Motivator
- Vereinzelte Sorge vor Beeinträchtigung individueller Lernprozesse und Aufbau von Schutzmechanismen

Bereitstellung

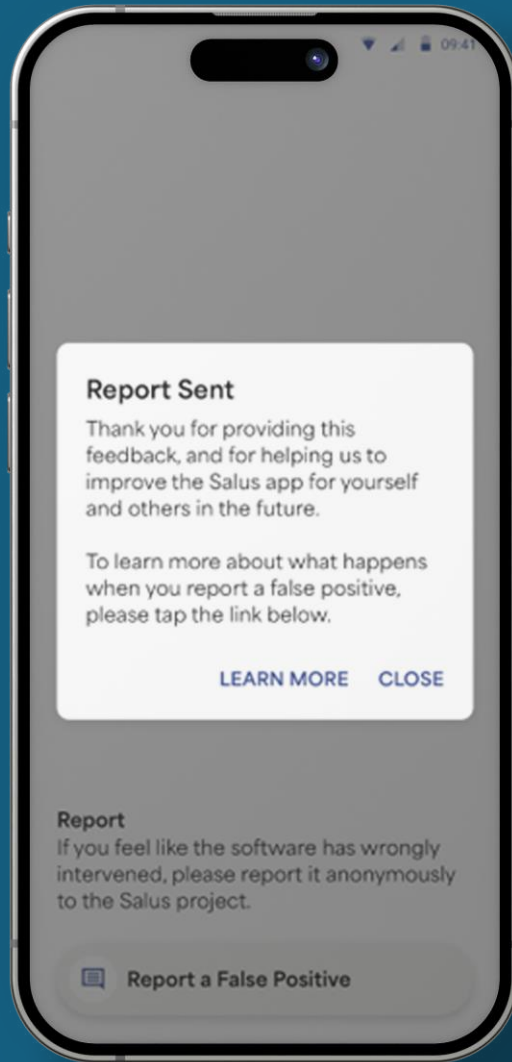
- Anonymer Download über direkten Link mit Einmalpasswort
- Neutrale Webseite
- Vereinzelt wäre offline gewünscht (z.B. USB-Stick)

Betriebssysteme

- Wunsch nach Kompatibilität mit Linux

Aktueller Stand

- Erster Prototyp fertig
 - verfügbar für Android, iOS, Windows, MacOS
 - in English, Deutsch und Niederländisch
- Beginn RCT-Pilotstudie
 - Aktuell: 18 Nutzer (12 UK, 3 Belgien, 3 Deutschland)
 - Ziel: 30-50 Teilnehmer
 - Beobachtungszeitraum: 3-9 Monate
 - Fragebogenerhebung alle 3 Monate
 - Monitoring-Gespräche, Abschlussinterviews



Weitere Anwendungsmöglichkeiten

- Die für die Salus App genutzte Technologie bietet weitere vielversprechende Anwendungsmöglichkeiten



**Einbindung in das
OS von
Endgeräten**



**Einbindung in
Apps und
Plattformen**

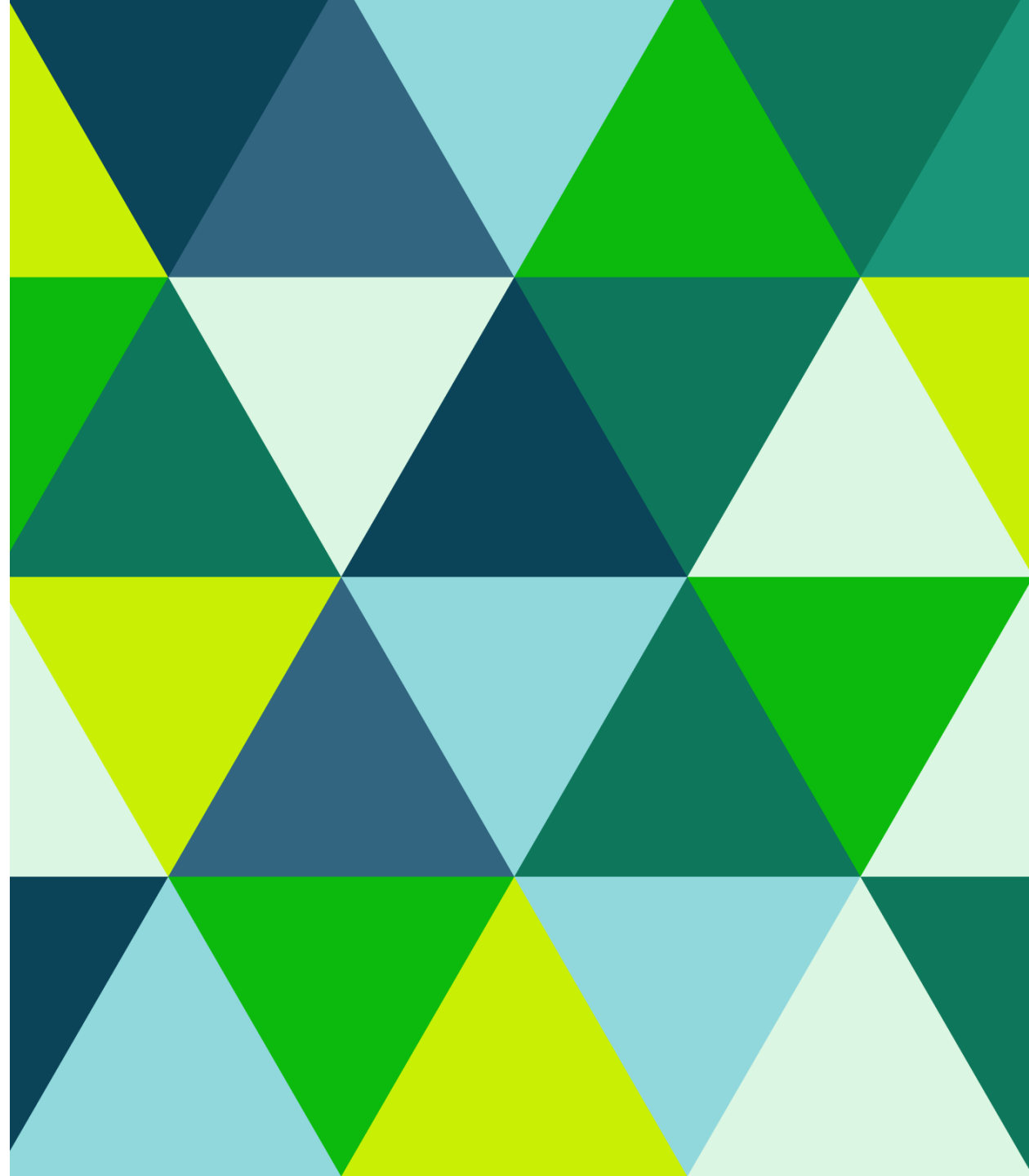


**Einbindung in
Netzwerkanalyse
Tools**

Scalable Technology for Online Prevention of CSA and CSAM



Co-funded by
the European Union



Niederschwellige Behandlungsangebote sind notwendig

- Stigma unter Psychotherapeuten (Jahnke et al., 2015)
- Kontaktaufnahme zu spezialisierten Therapieeinrichtungen von *Kein Täter werden* erst mit Ø 38 Jahren
- Online-Angebote werden früher wahrgenommen:
 - Videotherapie-Projekt FeBest: Durchschnittsalter 32 (Kreutzmann et al., 2021)
 - Online Selbstmanagement-Plattform *Troubled Desire*: 80% unter 40 Jahre, am häufigsten genannte Alterskategorie 19-21 Jahre (Schuler et al., 2021)

→ Niederschwellige Onlineangebote nötig, die früher wahrgenommen werden



https://troubled-desire.com

Troubled Desire

DE ▾

Sie fühlen sich zu Kindern hingezogen?

Hier gibt es **anonyme Hilfe.**

Therapie-Chat-Studie

- Kurzintervention
 - 50-minütige Textchat-Sitzungen mit Therapeut
 - anonym, kostenlos, unter Schweigepflicht
 - 4 (+2 Booster) innerhalb von 4 Wochen
- 5 Sprachen:
 - Englisch
 - Deutsch
 - Spanisch
 - Portugiesisch
 - Tschechisch



Troubled Desire

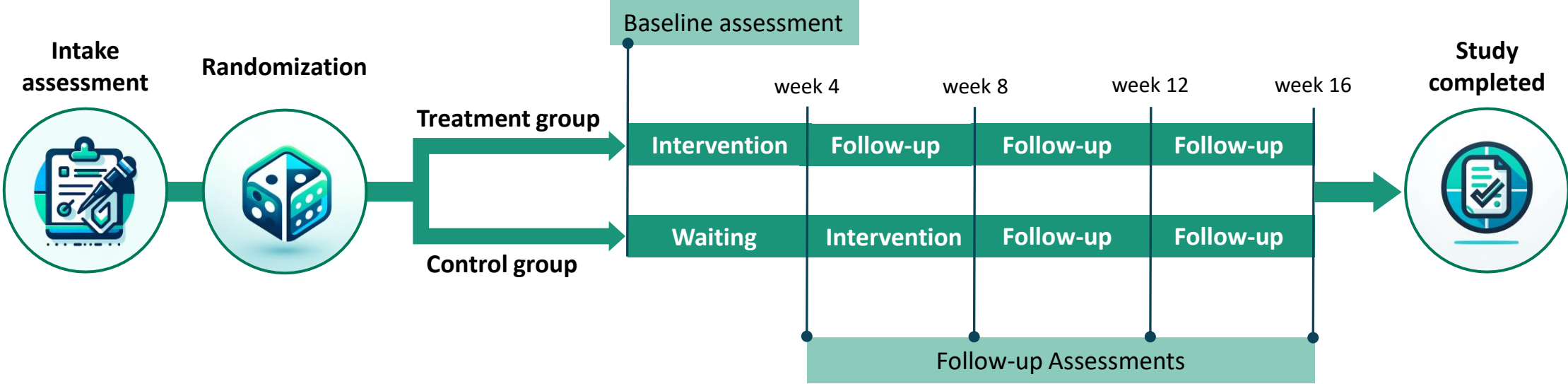
Troubled Desire Chat-Studie

Wenn Sie Hilfe suchen, weil sie sexuelle Abbildungen mit Kindern nutzen, können Sie an unserer Studie teilnehmen und hier die Möglichkeit bekommen anonym und kostenlos mit einem Therapeuten oder einer Therapeutin per Textnachricht zu chatten.

[>>> Jetzt mitmachen](#)

[>>> Studieninformationen](#)

Studiendesign



Therapie Chat Service

- ▶ Nachrichtencenter für Kommunikation zwischen Sitzungen
- ▶ Kalender Tool für Terminierung von Sitzungen
- ▶ Chatseite für Live Therapiechat
- ▶ Fragebögen zur Verlaufserhebung
- ▶ FAQ Seite

Troubled Desire DE -

Nachrichten Chat Fragebögen Bewerbung Einstellungen XXX

Sarah 15.11.2023

Hallo **XXX**

Herzlich willkommen zu unserem Therapie-Chat-Service. Schön, dass Sie da sind. Und danke, dass Sie sich die Zeit genommen haben, unsere Fragen zu beantworten. Unsere zielgerichtete vierwöchige Behandlung wird Ihnen dabei helfen, Ihre Sexualität besser zu verstehen und zu kontrollieren.

Zum Ablauf:

- 🕒 Wir werden über vier Wochen wöchentlich 50 Minuten lang chatten.
- 🔒 Die Chatgespräche sind vertraulich und sowohl Sie als auch ich bleiben anonym. Zu Ihrer eigenen Sicherheit bitten wir Sie, keine persönlichen Informationen preiszugeben, durch die Sie identifiziert werden können.

❓ Wir empfehlen Ihnen, vor Ihrer ersten Sitzung unsere FAQ zu lesen. Dort finden Sie weitere Informationen über den Therapieservice, den Ablauf, Vertraulichkeit, Datenschutz und vieles mehr. Zögern Sie nicht, die Nachrichtenfunktion zu nutzen, um Fragen zu stellen. Als Ihre Therapeutin werde ich diese normalerweise innerhalb von zwei Tagen beantworten.

📄 Im Bereich "Fragebögen" habe ich Ihnen ein paar zusätzliche Fragen hinterlegt. Bitte nehmen Sie sich die Zeit, diese zu beantworten. Etwa alle zwei Wochen und auch nach Beendigung der Chat-Termine werden weitere Fragen gestellt, von denen Sie einige bereits kennen. Sobald Sie diese auch ausgefüllt haben, können wir unseren ersten Termin zu vereinbaren.

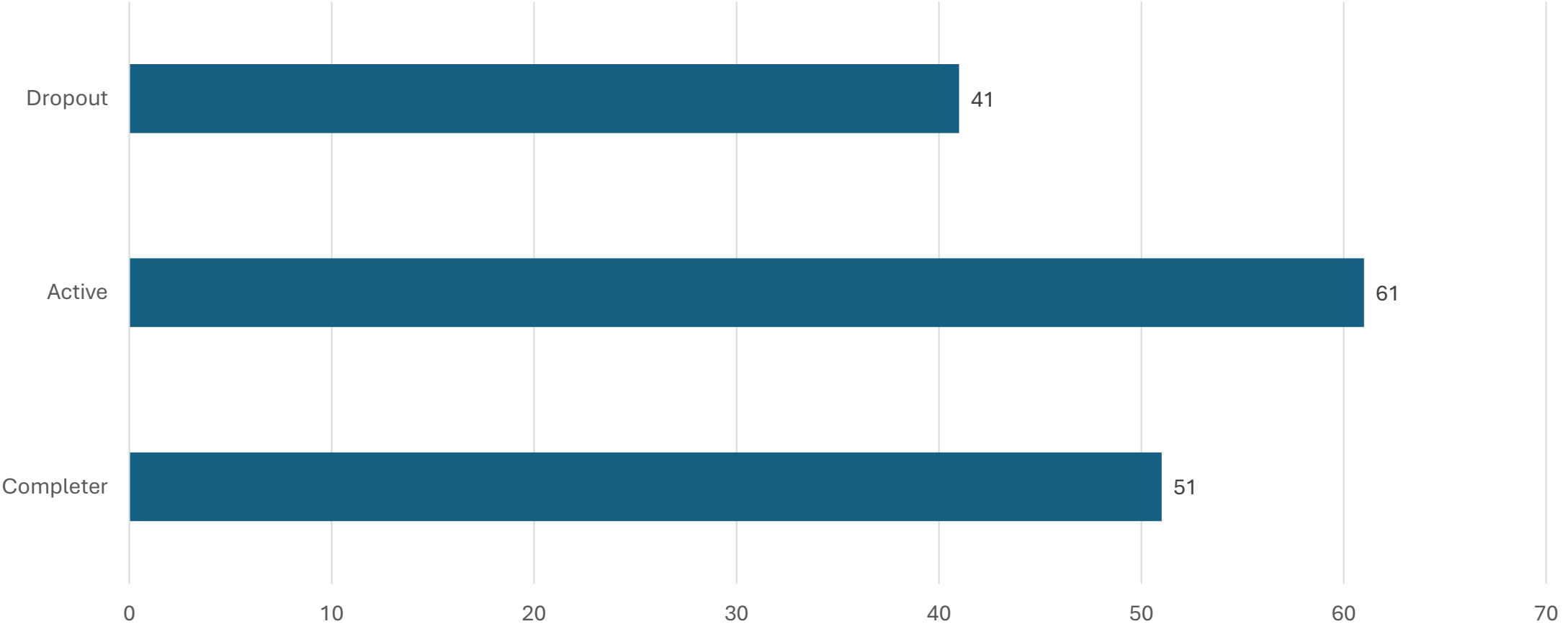
Eine letzte Frage: Bevorzugen Sie das formelle "Sie" oder das informelle "Du"? Für mich wäre beides in Ordnung und das wäre dann auch gegenseitig so.

Vielen Dank und herzliche Grüße,
Sarah

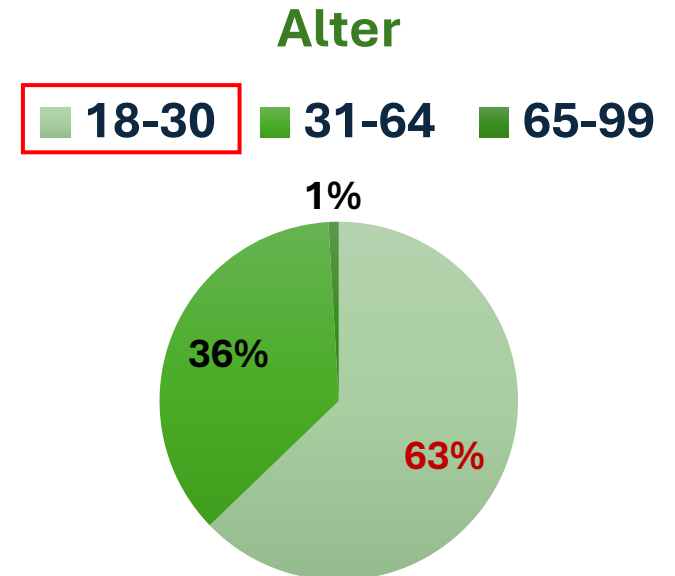
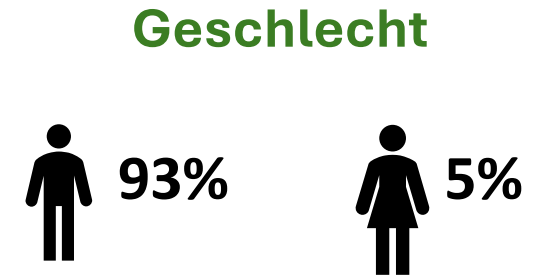
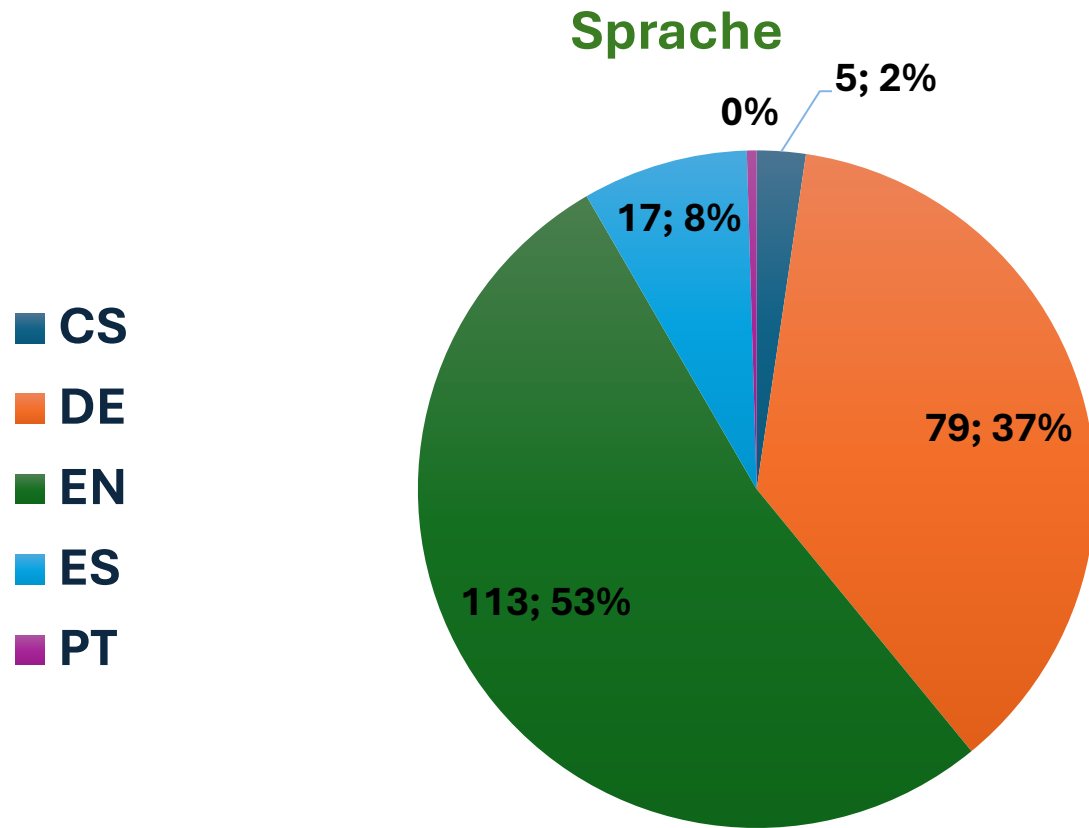
Stand Mai 2024

- 2925 Klicks auf Studienseite - 1275 beendete Studienbewerbungen
 - 56% brechen ab v.a.:
 - bevor sie die Datenschutzerklärung akzeptieren
 - bevor sie ihr Einverständnis zur Teilnahme an der Studie oder zur Speicherung ihrer Daten geben
 - bevor sie Fragen sexueller Natur beantworten.

Stand Mai 2024

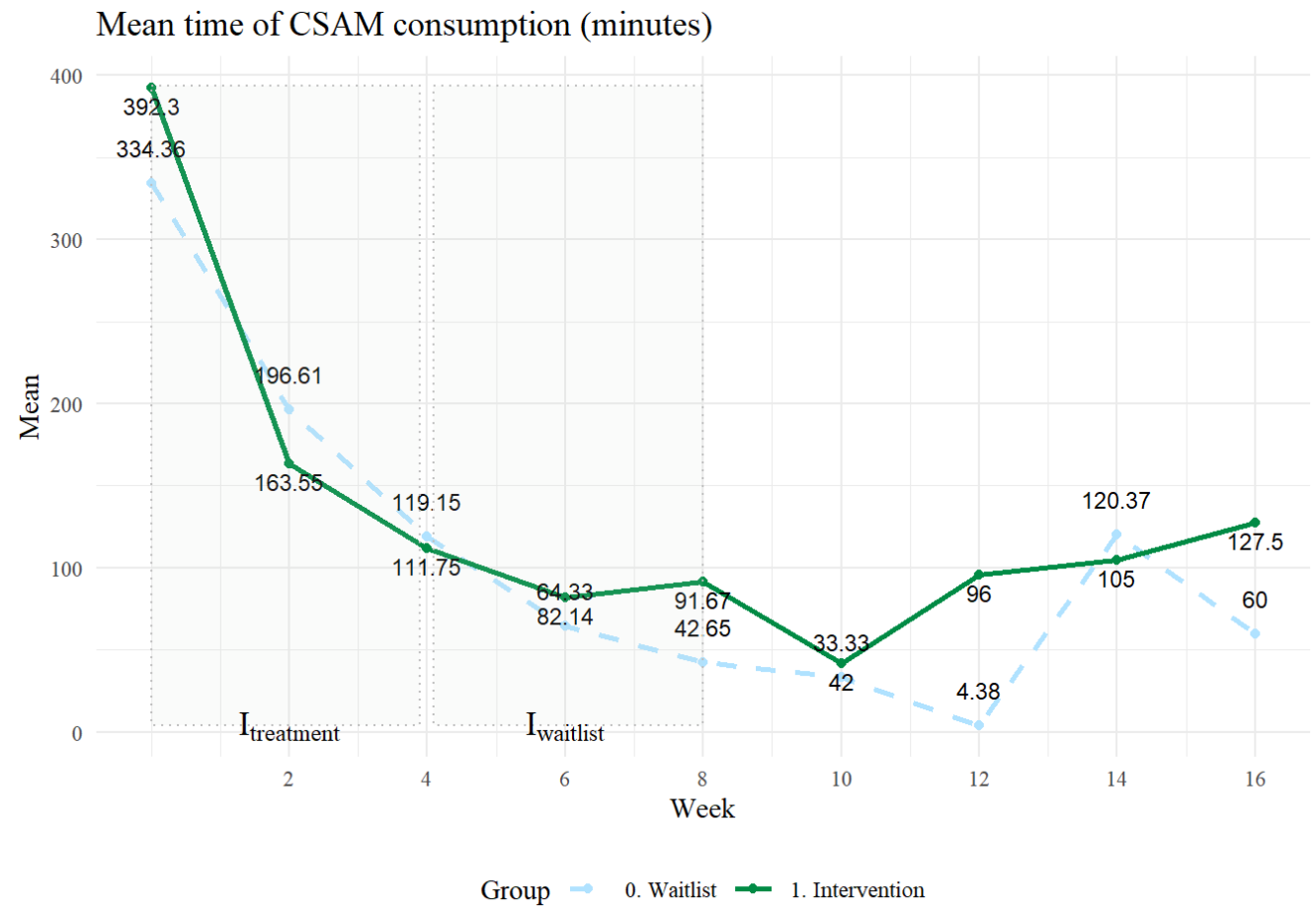


Vorläufige Ergebnisse



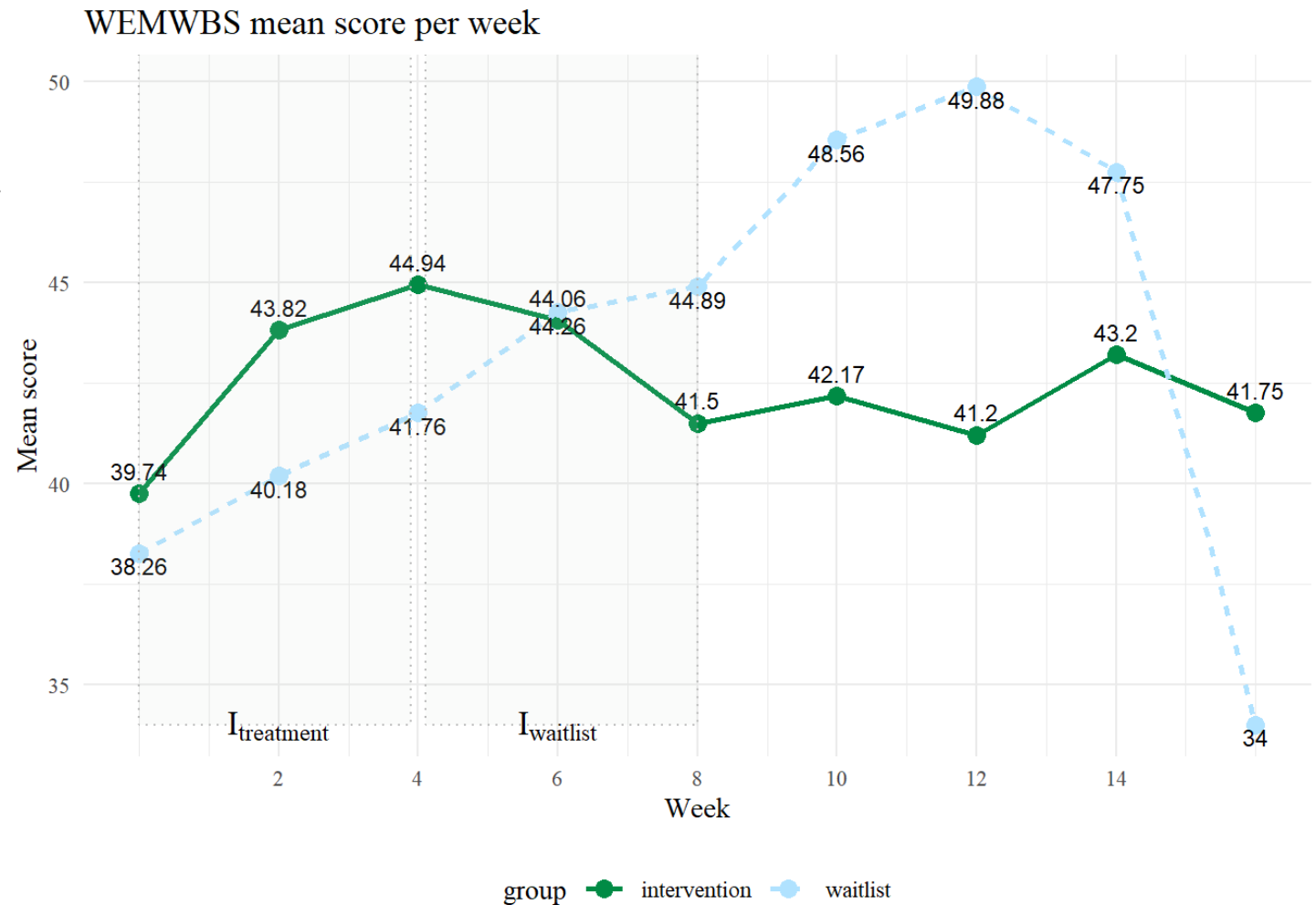
Vorläufige Ergebnisse

Signifikante Verringerung der Nutzung von Missbrauchsabbildungen



Vorläufige Ergebnisse

Psychisches Wohlbefinden steigt über den Interventionsverlauf

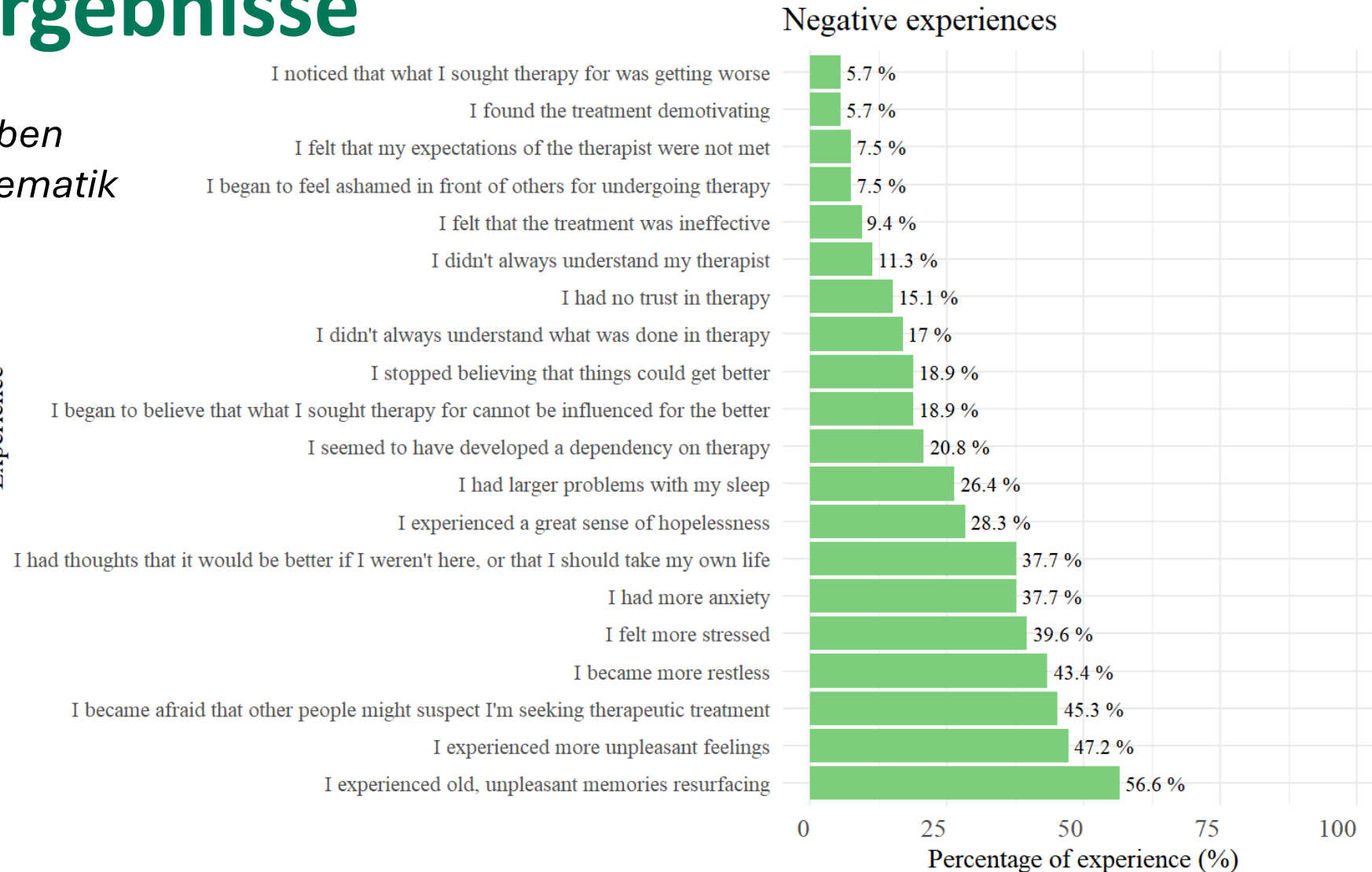


Vorläufige Ergebnisse

Kurzzeitiges Belastungserleben durch Beschäftigung mit Thematik (wie zu erwarten)

Negative Erlebnisse bezogen auf das therapeutische Vorgehen nur in Einzelfällen

Experience



Nächste Schritte

Therapie-Chat-Service bis Oktober



Anschließend Evaluation

2025: Folgeprojekt zur Evaluation von
Troubled Desire + Therapie-Chat-Service

**Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!
Fragen?**

Julia Nentzl
Julia.Nentzl@charite.de

Quellen

Bártová, K., Androvičová, R., Krejčová, L., Weiss, P., & Klapilová, K. (2021). The prevalence of paraphilic interests in the Czech population: Preference, arousal, the use of pornography, fantasy, and behavior. *The Journal of Sex Research*, 58(1), 86-96.

Bursztein, E., Clarke, E., DeLaune, M., Eliff, D. M., Hsu, N., Olson, L., ... & Bright, T. (2019, May). Rethinking the detection of child sexual abuse imagery on the internet. *In The world wide web conference* (pp. 2601-2607).

Dombert, B., Schmidt, A. F., Banse, R., Briken, P., Hoyer, J., Neutze, J. et al. (2016). How Common is Men's Self-Reported Sexual Interest in Prepubescent Children? *Journal of Sex Research*, 53(2), 214-223.

Insoll, T., Ovaska, A., Nurmi, J., Aaltonen, M., & Vaaranen-Valkonen, N. (2022). Risk factors for child sexual abuse material users contacting children online: Results of an anonymous multilingual survey on the dark web. *The Journal of Online Trust and Safety*, 1(2).

Jahnke, S., Philipp, K., & Hoyer, J. (2015). Stigmatizing attitudes towards people with pedophilia and their malleability among psychotherapists in training. *Child Abuse & Neglect*, 40, 93-102.

Kreutzmann, A., Schweder, K., Hahn, I., von Heyden, M., Rozas, J. B., Niemann, C., & Beier, K. M. (2021). Prävention durch Fernbehandlung–Verursacherbezogene Prävention sexuellen Kindesmissbrauchs in Sachsen-Anhalt durch ein telemedizinisches Diagnose-und Therapieangebot (FEBEST). *Sexuologie*, 28(3–4), 199–208.

Lee, H. E., Ermakova, T., Ververis, V., & Fabian, B. (2020). Detecting child sexual abuse material: A comprehensive survey. *Forensic Science International: Digital Investigation*, 34, 301022.

Nentzl, J., & Scherner, G. (2021). Therapiebeginn, Dropout und Follow-up–Untersuchungen im Präventionsprojekt Dunkelfeld. *Sexuologie*, 28(3–4), 249–258.

Schuler, M., Gieseler, H., Schweder, K. W., von Heyden, M., & Beier, K. M. (2021). Characteristics of the users of troubled desire, a web-based self-management app for individuals with sexual interest in children: descriptive analysis of self-assessment data. *JMIR mental health*, 8(2), e22277.

Seto, M. C., Cantor, J. M., & Blanchard, R. (2006). Child pornography offenses are a valid diagnostic indicator of pedophilia. *Journal of Abnormal Psychology*, 115, 610–615.

Seto, M. C., Hanson, R. K., Babchishin, K. M., 2011. Contact sexual offending by men with online sexual offenses. *Sexual Abuse: A Journal of Research and Treatment*, 23(1), 124–145.

Taylor, M., Quayle, E., & Holland, G. (2001). Child pornography, the Internet and offending. *The Canadian Journal of Policy Research*, 2(2), 94-100.

Von Franqué, F., Bergner-Koether, R., Schmidt, S., Pellowski, J. S., Peters, J. H., Hajak, G., & Briken, P. (2023). Individuals under voluntary treatment with sexual interest in minors: what risk do they pose?. *Frontiers in psychiatry*, 14, 1277225.